

---

## Pressemitteilung

Gesundheit / Soziales

### Einladung zur Abschlussfeier des „1. Lehrgangs Palliative Care“ und der Ausbildung „Ehrenamtliche Hospizbegleitung“

**Mittwoch, 24. Juni 2009  
19.30 Uhr**

**Lichthalle Bezirkskrankenhaus Schwaz**

#### 1. Lehrgang Palliative Care

*„Ich habe gelernt, Menschen am Lebensende würdevoll zu unterstützen und zu begleiten.“ Marina*

*„Mir wird immer klarer, dass **weniger Technik oft mehr Lebensqualität** ist.“  
Martina*

*„Mich hat der Lehrgang bestärkt, mehr auf meine **innere Stimme** zu hören.“  
Lucia*

*„Danke für die tollen Vorträge! Ich kam mit sehr vielen Fragen und Unsicherheiten in diesen Lehrgang, und bin fasziniert, wie viel ich lernen konnte. Ich freue mich, in Zukunft mit meinen neuen Erfahrungen arbeiten zu können.“  
Dominike*

Martina, Lucia, Dominike und Marina waren TeilnehmerInnen des **1. Lehrgangs Palliative Care**.

Die Begleitung, Betreuung und Versorgung schwer kranker oder sterbender Menschen stellt ÄrztInnen und Pflegepersonal vor große, teilweise sehr unterschiedliche Herausforderungen. In vielen Gesundheits- und Sozialberufen herrscht immer noch ein großes Informationsdefizit, wie eine ganzheitliche Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen funktionieren kann. Wo gibt es welche Hilfe, wie gehe ich mit Angehörigen um, wie setze ich sinnvoll ehrenamtliche MitarbeiterInnen ein? sind häufig gestellte Fragen von Menschen, die Sterbende und Schwerkranke begleiten.

Sehr oft sind die unterschiedlichen Berufsgruppen des Sozial- und Gesundheitsnetz im Bezirk zu wenig miteinander vernetzt und im Austausch. **Mit dem 1. Lehrgang Palliative Care ist es dem Bezirkskrankenhaus Schwaz und der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft gelungen unterschiedliche Berufsgruppen mehr miteinander zu vernetzen und in einen intensiven**

**fachlichen und persönlichen Austausch zu bringen.** Daher arbeitet die Tiroler Hospiz-Gemeinschaft daran, diesen neuen, äußerst erfolgreichen Lehrgang in Zukunft in anderen Tiroler Orten organisieren und abhalten zu können.

**Palliative Care** ist das **ganzheitliche Betreuungskonzept** zur professionellen Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase. Somit gehören die Grundprinzipien von Palliative Care und der Umgang mit Leiden, Schmerz und anderen Symptomen zum Inhalt des Lehrgangs, der von März bis Mai 2009 dauerte. Praxisbezogene Übungen, wie das Überbringen schlechter Nachrichten, ethische Entscheidungen am Lebensende, Fragen zum Thema Euthanasie gehörten ebenso zum Kursinhalt wie der sinnvolle Einsatz von Ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen und SozialarbeiterInnen im Rahmen einer palliativen Betreuung.

Der Lehrgang ist eine Kooperation des Bezirkskrankenhauses Schwaz und der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft. Unter den 20 KursteilnehmerInnen waren Ärzte, Pflegepersonal und MitarbeiterInnen aus verschiedenen Diensten und Einrichtungen des Gesundheits- und des Sozialwesens des Bezirkes Schwaz.

Ehrenamtliche Hospizbegleitung

**Ehrenamtliche HospizbegleiterInnen** sind keine neuen Spezialisten. Sie sind Menschen, die mit ihrem Engagement und ihrer Solidarität dazu beitragen, dass sterbende und schwer kranke Menschen nicht alleine gelassen werden. Die Einbeziehung von ehrenamtlichen Mitarbeitern im interprofessionellen Zusammenwirken der Hospizarbeit hat eine besondere Bedeutung. Ehrenamtliche Begleitung bietet ein Stück Normalität und Alltag in der Krise. Diese Bereitschaft, die eigene Lebenserfahrung und Persönlichkeit einzubringen, seine Zeit unentgeltlich zur Verfügung zu stellen und sich selbst auf menschliche **Begegnung** und **Zuwendung** einzulassen ist das „**Herz**“ der Hospizarbeit und unverzichtbarer Bestandteil einer **ganzheitlichen** Betreuung.

Die Abschlussfeier beginnt um 19. 30 Uhr unter dem Motto „Praktische Hospiz- und Palliativarbeit im Bezirk Schwaz“. Nach einer Kurzeinführung von Prim. Univ. Prof. Dr. Hermann Kathrein, und einem Programm, das durch die Absolventen der Kurse gestaltet wird, werden die Abschlusszertifikate übergeben.

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:**

Schwaz, P.Grössl-Wechselberger, Bezirkskrankenhaus Schwaz,  
[betriebsrat@kh-schwaz.at](mailto:betriebsrat@kh-schwaz.at), 0650/6001702

Innsbruck, M. Strelj-Wolf, Tiroler Hospiz-Gemeinschaft, [m.strelj-wolf@dibk.at](mailto:m.strelj-wolf@dibk.at), 0676/88 188 380